

Öffentliche Niederschrift über die 13. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 03.12.2020
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Randenhalle Tengen

Anwesend:

Vorsitzender

Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Backschat, Patrick

Baumgärtner, Bettina

Finsler, Albrecht

Frank, Thorsten

Grambau, Michael

Hall, Edeltraud

Hock, Jürgen

Hofgärtner, Karlheinz

Kasper, Andreas

Maier, Jennifer

Maus, Véronique

Münch, Josef

Ritzi, Josef

Scheurer, Gabriele

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Armbruster, Stefan

Meßmer, Roland

Mick, Robert

Verwaltung

Cristiani, Tonino

Fritsch, Petra

Häfeli, Friederike

Schriftführer

Scheu, Bettina

Bürgerstatistik

5 bis 21.30 Uhr

Presse

Südkurier, Uli Zeller bis 21.30 Uhr

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Blum, Stefan	entschuldigt
Hönscher, Renate	entschuldigt
Leichenauer, Gabriele	entschuldigt
Nutz, Kathrin	entschuldigt
Ritzi, Michaela	entschuldigt
Weber, Benno	entschuldigt

Zunächst gratulierte der erste stellvertretende Bürgermeister Adelbert Zeller im Namen des gesamten Gemeinderates Herrn Schreier zu seinem guten Wahlergebnis bei der OB-Wahl in Stuttgart. Auch wenn es für einen Wahlsieg nicht gereicht hat, sind die Tengener sehr froh, dass er nun wieder in Tengen ist und er freut sich über eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Vorsitzender Schreier teilt mit, dass es Ergänzungen zur Tagesordnung gibt und diese unter dem Tagesordnungspunkt Bekanntgaben und Anfragen erläutert werden.

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Schreier berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung über eine Personalangelegenheit beraten wurde.

TOP 3 Bauanträge

**TOP 3.1 Bauantrag zur Errichtung eines Stahlgittermastes mit zwei Plattformen sowie Outdoor-technik auf Fundamentplatte auf dem Flurstück Nr. 1637, Gewann Breiten, Gemarkung Weil, 78250 Tengen-Weil.
Vorlage: 2020/201**

Es wird auf Vorlage **2020/201** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und teilt mit, dass zum geplanten Funkturm am 02.12.2020 eine digitale Infoveranstaltung stattgefunden hatte.

Ein Ortsvorsteher weist daraufhin, dass die Infoveranstaltung gut organisiert war. Es allerdings von Seiten der Telekom kein Entgegenkommen in Bezug auf Höhe und Größe gab.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Stadt keine Baurechtsbehörde ist und somit keine Steuerungsmöglichkeit in Bezug auf Höhe und Größe hat. Des Weiteren teilt er mit, dass der bereits vorhandene Mast nicht technisch aufgerüstet werden kann.

Ein Gemeinderat merkt an, dass er bereits mit der Telekom Erfahrung habe und es hier besser sei, nicht zu viele Ansprüche und Forderungen zu stellen.

Bürgermeister Schreier regt an, für die Errichtung des Stahlgittermastes zu stimmen und die Mobilfunkversorgung zu verbessern.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag mehrheitlich (mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung) zu.

**TOP 3.2 Bauantrag zur Errichtung einer KFZ-Montagehalle mit Autohaus auf dem Flurstück Nr. 79/4, Mühlenstraße, 78250 Tengen-Blumenfeld.
Vorlage: 2020/198**

Es wird auf Vorlage **2020/198** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat getagt und zugestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.3 Bauantrag zur Errichtung eines Carports für mindestens 2 Stellplätze und dessen Teilnutzung als Balkon sowie Nutzungsänderung von bestehenden Büroräumen in 4 Wohnungen auf den Flurstücken 2415/1 und 2415/2, Marktstraße 23, 78250 Tengen.
Vorlage: 2020/199**

Es wird auf Vorlage **2020/199** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass es bereits 4 Wohneinheiten in diesem Objekt gibt und jetzt 4 weitere Wohneinheiten ergänzt werden und fragt nach, wie dies mit den Stellplätzen aussieht, ob hier genügend entsprechend der künftigen 8 Wohneinheiten bereitstehen. Gleichzeitig erkundigt er sich nach der Grenzbebauung. Laut eingereichtem Plan soll die Bebauung der Carports auf der Grenze erfolgen.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass Grenzbebauungen und entsprechende Baulasten über das Landratsamt beantragt werden müssen. Vorsitzender Schreier teilt mit, dass von Seiten der Stadt ein Hinweis an das Landratsamt bzgl. der Parkplatz-Situation erfolgen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 4 Gebührenkalkulation Abfallbeseitigung - Vorberatung
Vorlage: 2020/196

Es wird auf Vorlage **220/196** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und weist darauf hin, dass jetzt vorgestellt und vorberaten wird und in der nächsten Sitzung beschlossen wird.

Die Gebührenkalkulation wird von Herrn Mauz – Heyder und Partner – ausführlich erläutert.

Herr Mauz von Heyder und Partner erläutert die Gebührenkalkulation an Hand einer Präsentation und weist darauf hin, dass Überdeckungen innerhalb von fünf Jahren ausgeglichen werden müssen. Die Überdeckungen aus den Jahren 2015 und 2016 muss formell beschlossen werden. Herr Mauz teilt mit, dass hier die Möglichkeit besteht, dies mit Folgejahren zu verrechnen und somit der rechtliche Rahmen von fünf Jahren eingehalten werden kann. In der nächsten Sitzung wird hierzu ein Beschlussvorschlag vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät die Gebührenkalkulation.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

TOP 5 Haushaltsplanung 2021 - Vorberatung Ergebnishaushalt
Vorlage: 2020/195

Es wird auf Vorlage **220/195** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier führt zu Beginn aus, dass die Corona-Pandemie erhebliche Auswirkungen auf die nächsten Haushaltsjahre haben wird. Gründe sind insbesondere ein Rückgang der Steuereinnahmen sowie eine Reduzierung des Einkommenssteueranteils. Dies führt zu starken Mindereinnahmen für die Kommunen, auch für die Stadt Tengen. Konkret wird mit rund 326.000 € weniger Einnahmen gegenüber 2020 in Tengen gerechnet. Hinzu kommen Mehraufwendungen in Höhe von rund 246.000 € bei der FAG-Umlage und Kreisumlage. Außerdem liegen die Abschreibungen mittlerweile bei 1,72 Mio. €, bisher war man von 1,21 Mio. € ausgegangen. Aus oben genannten Gründen ergibt sich daher ein Defizit im Ergebnishaushalt von rund -1.290.000 €. Der Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts liegt bei -476.900 €.

Folgendes mögliches Einsparpotenzial im Ergebnishaushalt:

11.24.0300 Rathausgebäude

Unterhalt von 13.500 € auf 10.000 € reduzieren.

31.40.0700 Anschlussunterbringung

Heizung Zollhaus Büßlingen – Austausch komplett streichen

54.10.0100 Straßen, Wege, Plätze

Unterhalt von 50.000 € auf 45.000 € reduzieren.

Belagssanierungen von 40.000 € auf 20.000 € reduzieren.

54.10.0150 Feldwege

Unterhalt von 30.000 € auf 15.000 € reduzieren
Fremdvergabe Mulchen von 15.800 € auf 14.300 € reduzieren

55.20 Gewässerschutz/Hochw.

Drainageunterhaltung von 30.000 € auf 15.000 € reduzieren
Wasserreservoir Watterdingen komplett streichen

61.20 sonstige allg. Finanzwirtschaft

Verlustausgleich EB Schloß um 40.000 € mindern

Weitere Überlegungen

Erhöhung Ansatz Gewerbesteuer um 100.000 €
Erhöhung Ansatz globaler Minderaufwand um 100.000 €

Gesamtes Einsparpotenzial im Ergebnishaushalt von 340.000 €

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass bereits vergangenen Freitag in kleiner Runde mit Fraktionssprechern und Verwaltung die angespannte Haushaltssituation besprochen wurde. Er bittet die Verwaltung, künftig um eine rechtzeitige Übersendung von Haushaltsunterlagen, damit in Fraktionen vorbesprochen werden kann. Ebenfalls fände er die Einberufung des Finanzausschusses sinnvoll.

Bürgermeister Schreier findet eine Beratung in kleiner Runde für künftige Jahre gut. Allerdings könne man die Haushaltsberatungen 2021 nicht weiter nach hinten ziehen, da der Haushaltsplan im Januar beschlossen werden sollte und der Ergebnis- und Finanzhaushalt getrennt voneinander beraten werden.

Ein Gemeinderat bittet darum, künftig die Mittelanmeldungen der Ortschaften als Anlage zur Beratung beizufügen.

Bürgermeister Schreier teilt mit, dass dies für heute nicht möglich sei, aber die Liste gerne zur Verfügung gestellt werden kann. Allerdings sollte die Mittelanmeldung der Ortschaften nicht im Detail diskutiert werden.

Ein Gemeinderat merkt an, dass die Einnahmen verbessert werden können z.B. durch die Forstsituation und die neuen Müllgebühren.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass der Wald im nächsten Jahr laut Revierförster eine schwarze Null schreiben wird und dass die Gebühren aktuell sind. Allerdings gebe es zwei Aspekte die bisher noch nicht vorgeschlagen wurden, aber andere Kommunen sicherlich tun werden und zwar die Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer.

Ein Gemeinderat weist auf das Thema Pachteinnahmen hin, diese sollten nun endlich angegangen und überarbeitet werden.

Bürgermeister Schreier teilt mit, dass die Verwaltung bereits in der Vorbereitung ist und man mit Mehreinnahmen von 7.000 € bis 13.000 € rechnen wird.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach den Einsparmöglichkeiten für Feldwege. Er meint, dass hier nicht noch weiter eingespart werden könne und man hier die Einnahmen der Jagdpacht als Deckelung verwenden soll.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass bisher immer mehr Geld für die Feldwegsanieerung ausgegeben wurde als veranschlagt und die Jagdpachteinnahmen hierzu verwendet wurden.

Aufgrund der Haushaltslage im Ergebnishaushalt nicht veranschlagte Maßnahmen:

	Ansatz	Anmerkung
Grundschule Tengen		
Sanierung Pausenhöfe (hinten)	51.000 €	verschieben
Sanierung Bodenbeläge	5.500 €	verschieben
<u>Beuren</u>		
Straßensanierungen		
Waldstraße Richtung Weil	120.000 €	streichen
Verlängerung Bahnhofstraße	228.000 €	Diskussionsbedarf Fraktionen
Stichstraße	55.000 €	Diskussionsbedarf Fraktionen
<u>Büßlingen</u>		
Kindertagesstätte		
Altbau Fassaden Sanierung	35.000 €	kann verschoben werden
Rathaus		
Fenstererneuerung	20.000 €	kann verschoben werden
Bodenbeläge ausbesseren	4.000 €	kann verschoben werden
Straßen		
Absturzgeländer in der Schaffhauserstraße	5.000 €	kann verschoben werden
Brücke Körbeltalstraße	?? €	nochmals prüfen
Sonstiges		
Zuschuss Bürgerverein Linde	2.500 €	Diskussionsbedarf Fraktionen
Mischpult + 2 Lautsprecher	5.000 €	Diskussionsbedarf Fraktionen
<u>Watterdingen</u>		
Biberhalle		
Komplettsanierung Duschen	160.000 €	streichen
Komplettsanierung Hallenboden	35.000 €	streichen
Straßen		
Sanierung Pflasterflächen Dorfplatz	33.000 €	streichen
Sportplatz		
Ballfangzaun	17.200 €	streichen
<u>Talheim</u>		
Rathaus – Reparatur Glockenturm	40.000 €	1 Jahr verschieben - eventuell 3. Meinung einholen
<u>Forst</u>		
Leasingrate Forstfahrzeug	20.000 €	Diskussionsbedarf – AG Forstschlepper tagt nochmal
<u>Allgemeine Finanzverwaltung</u>		
Transferaufwendungen EB Schloß	300.000 €	streichen
<u>Einsparpotenzial von</u>	1.136.200 €	

Bürgermeister Schreier weist daraufhin, dass bei Wiederaufnahme einer nicht veranschlagten Maßnahme irgendwo anders eingespart werden muss. Dies ist oberste Zielsetzung.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem internen Ablauf der Verwaltung, aufgrund welcher Basis die einzelnen Maßnahmen gestrichen werden.

Bürgermeister Schreier teilt mit, dass in der Amtsleiterrunde Punkt für Punkt überprüft wird und vorab technische Fragen mit Frau Fritsch, Leitung Bauamt, geklärt werden z.B. der Pausenhof der Grundschule muss sicherlich gemacht werden, aber momentan ist es einfach nicht möglich.

Ein Gemeinderat merkt an, dass die Sanierung der Brücke Körbeltalstraße bereits 6 Jahre angemeldet werde und immer wieder verschoben wird.

Bürgermeister Schreier informiert, dass es aktuell noch kein Brückenbuch gibt, aber nachgearbeitet werde. Manche Dinge wie die Brücke im Körbeltal können 2021 nicht erfolgen, obwohl sie gemacht werden sollten.

Herr Cristiani, Kämmerer, weist darauf hin, dass alle Brücken in der Anlagebuchhaltung enthalten sind.

Bürgermeister Schreier fasst nochmal zusammen, dass das Ziel ist unter 1 Millionen Euro Defizit im Ergebnishaushalt zu kommen und die beigefügte Liste jetzt nicht diskutiert wird, sondern eine Anmerkung ist, damit die Fraktionen dies intern beraten können und Einsparpotenzial an Herr Cristiani innerhalb der nächsten Woche schriftlich melden können.

Ein Gemeinderat schlägt vor, weitere Einnahmen zu generieren z.B. durch Verkäufe.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät den Ergebnishaushalt 2021.

Der Gemeinderat berät den Ergebnishaushalt 2021.

TOP 6 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 6.1 Bekanntgaben

TOP Tischvorlage – Vergabe von Böschungssicherung Staukanal Uttenhofen
6.1.1

Es wird auf die **Tischvorlage 2020/204** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bevollmächtigt die Verwaltung die entsprechende Ausschreibung durchzuführen und sofern das Vergaberecht eine Beauftragung vorschreibt und die Kosten maximal 10% über der Kostenschätzung liegen, den Auftrag zu vergeben. Der Gemeinderat wird über die Auftragssumme sowie die ausführende Firma in der darauffolgenden Sitzung in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP **Tischvorlage - Vergabe Verlängerung Hegaustraße/ Erschließung Flst. Nr.**
6.1.2 **12/2**

Es wird auf die **Tischvorlage 2020/203** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bevollmächtigt die Verwaltung die entsprechende Ausschreibung durchzuführen und sofern das Vergaberecht eine Beauftragung vorschreibt und die Kosten maximal 10% über der Kostenschätzung liegen, den Auftrag zu vergeben. Der Gemeinderat wird über die Auftragssumme sowie die ausführende Firma in der darauffolgenden Sitzung in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP **Tischvorlage – Erschließung Gewerbegebiet Vogelwies**
6.1.3

Es wird auf die **Tischvorlage 2020/202** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bevollmächtigt die Verwaltung die entsprechende Ausschreibung durchzuführen und sofern das Vergaberecht eine Beauftragung vorschreibt und die Kosten maximal 10% über der Kostenschätzung liegen, den Auftrag zu vergeben. Der Gemeinderat wird über die Auftragssumme sowie die ausführende Firma in der darauffolgenden Sitzung in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP **PV-Anlage Kläranlage**
6.1.4

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass die PV-Anlage an der Kläranlage seit 30.10.2020 in Betrieb ist.

TOP **Kalkgrube 2. BA**
6.1.5

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass mit dem Bau des 2. Bauabschnittes Kalkgrube am Montag, 30.11.2020 begonnen wurde.

TOP 6.1.6 Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Watterdingen

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass der notwendige Umbau der Kabelverlegung durch die ED-Netze erst am 10.12.2020 erfolgen kann. Dadurch verzögert sich der Baubeginn der Firma Ziegler. Nach aktuellem Sachstand wird die Maßnahme jedoch noch 2020 abgeschlossen.

TOP 6.1.7 Marktstraße 6 - Fernwärmeversorgung

Bürgermeister Schreier gibt bekannt, dass aktuell das städtische Gebäude Marktstraße 6 an die Fernwärmeversorgung angeschlossen wird.

TOP 6.2 Anfragen

TOP 6.2.1 Bauvorhaben Schneckenburger/Hock - Watterdingen

Gemeinderat Frank erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Bauvorhabens Schneckenburger/Hock in Watterdingen.
Bürgermeister Schreier berichtet, dass ein Bebauungsplan aufgestellt werden muss und noch weitere Verfahren offen sind.

TOP 6.2.2 MTW Feuerwehr

Gemeinderat Frank möchte wissen, bis wann mit einem Beschluss über das neuangeschaffte MTW zu rechnen ist.
Bürgermeister Schreier teilt mit, wenn es die Tagesordnung zulasse.

TOP 6.2.3 Müllkalender 2021

Gemeinderätin Maier weist auf den heute abgedruckten Müllkalender 2021 im Mitteilungsblatt hin und bittet die Verwaltung über Veröffentlichung eines größeren, leserlichen Exemplars in einem der nächsten Mitteilungsblätter.
Bürgermeister Schreier teilt mit, dass der Müllkalender 2021 bei der nächsten Vollverteilung im Januar 2021 nochmals in groß (DinA 4) abgedruckt wird.

TOP 7 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

Marian Schreier
Vorsitz

Der Gemeinderat

Bettina Scheu
Schriftführung